

**Natura 2000 - Verträglichkeitsprüfung**  
**Technisches Gutachten**

- **Titel des zu begutachtenden Projekts/Plans:** *Landschaftspflegemaßnahmen im Naturpark Trudner Horn*
- **Betroffene Gemeinde:** *Truden, Altrei*
- **Kodex des Natura 2000 Gebietes:** IT3110036  SIC/GGB  ZPS/BSG  ZSC/BSG
- **Eingangsdatum und Protokollnummer des Projekts:** *19.11.2018 Prot. Nr. 731669*
- **Eingangsdatum und Protokollnummer der Anlage F:** *19.11.2018 Prot. Nr. 731669*
- **Begutachter:** *Dr. Valentin Schroffenegger* **Datum:** *28.11.2018*

**Teil 1**

- **Zusammenfassende Begutachtung der eingereichten Unterlagen** (Beurteilung der Punkte 1.1-3.2 der Anlage F - ob genügend dokumentiert, Unterlagen fehlen, etc.)

*Die Unterlagen, die eingereicht wurden, reichen aus, um das Verträglichkeitsgutachten zu erstellen.*

- **Zusammenfassende Beschreibung:**

**Vereinbarkeit der Eingriffe mit den Erhaltungszielen** (evtl. Übereinstimmung mit dem Managementplan) hinsichtlich der Qualität, Wichtigkeit und Verletzlichkeit des Natura 2000 Gebietes:

*Bei den vorgesehenen Arbeiten handelt es sich in erster Linie um Instandhaltungsarbeiten am Wegenetz im Naturpark, welche durch das Forstinspektorat Bozen I durchgeführt werden.*

*In der Gemeinde Altrei sind ordentliche Instandhaltungsarbeiten am Wegenetze, das Einsammeln von Müll entlang der Steige und Wege und der Austausch von Schildern und Pfosten vorgesehen. In der Örtlichkeit „Pinistrel Schrott“ soll der Aussichtspunkt umzäunt werden und eine Tisch-Bank-Kombination aufgestellt werden. Beim Parkplatz „Sandegg“ muss die Umzäunung neu errichtet werden und am Wanderweg Nr. 4 im Abschnitt „Ziss – Gampen“ ist eine außerordentliche Instandhaltung erforderlich.*

*In der Gemeinde Truden sind ordentliche Instandhaltungsarbeiten am Wegenetze und das Einsammeln von Müll entlang der Steige und Wege vorgesehen. Außerdem muss am Wanderweg Nr. 5 im Bereich von „Rungganökreuz – Pinterschupf“ eine außerordentliche Instandhaltung durchgeführt werden.*

*Durch diese Vorhaben sind keine negativen Auswirkungen auf das betroffene Natura 2000 Gebiet zu erwarten. Es sind auch keine Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele zu erwarten. Diese Maßnahmen führen zu einer Verbesserung der Lebensräume.*

*Insgesamt ist somit für das Natura-2000-Gebiet mit keinen negativen Auswirkungen zu rechnen, bzw. werden die Lebensräume aufgrund derer das Natura-2000-Gebiet ausgewiesen worden ist, nicht nachweislich negativ verändert.*

- **Erklärung der Verträglichkeit oder Nichtverträglichkeit:**

(oder hat der Plan/das Projekt in Zusammenhang mit anderen Plänen oder Projekten erhebliche Auswirkungen auf die Erhaltungsziele des Gebietes? Art. 6 Absatz 1 oder 2 der Richtlinie 92/43 EWG)

***Das Projekt hat keine erheblichen Auswirkungen auf das Natura 2000-Gebiet und dessen primäre Erhaltungsziele. Das Gutachten wird als positiv bewertet und das Projekt für verträglich erachtet.***

28.11.2018

Dr. Valentin Schroffenegger  
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

WF 2018/1004